

Medienmitteilung

Wettbewerb: Das CSEM vergibt 200 000 Franken, um zwei Schweizer KMU zu unterstützen, die den Schritt in die Digitalisierung wagen

Zürich, 03. Juni 2021 – Covid-19 hat in der Wirtschaft Spuren hinterlassen. Um die Erholung der Schweizer KMU zu unterstützen, passt das CSEM seinen Wettbewerb «CSEM Digital Journey» daher auch dieses Jahr an: Statt einem können gleich zwei Schweizer Unternehmen auf technologische Unterstützung in Höhe von je 100 000 Franken für ihr Digitalisierungsprojekt zählen.

Seit 2018 fördert das CSEM mit dem Wettbewerb «Digital-Journey» die Digitalisierung in Schweizer KMU. Es bietet einem Unternehmen mit weniger als 250 Mitarbeitenden die Möglichkeit, auf die Technologiepalette des CSEM zurückzugreifen, um ihre Digitalisierungsträume zu verwirklichen. Eine Expertenjury ernennt das Gewinnerunternehmen, das Unterstützung und Beratung durch CSEM-Spezialistinnen und -Spezialisten im Wert von 100 000 Franken erhält.

Wie bereits letztes Jahr hat das CSEM sein Angebot ausgebaut und entschieden, nicht nur eines, sondern zwei Schweizer Unternehmen in den Genuss dieser Unterstützung kommen zu lassen. «Den KMU, die bereit sind, ihr Geschäftsmodell und ihre Prozesse grundlegend zu überdenken, eröffnet die Digitalisierung ungeahnte Möglichkeiten. Das CSEM kann digitale Technologien anbieten, die auf die spezifischen Bedürfnisse dieser Unternehmen zugeschnitten sind», erklärt Alexandre Pauchard, der CEO des CSEM.

Letztes Jahr ging der Preis der Digital Journey an Gait Up und Definition12, zwei Unternehmen aus dem Gesundheitsbereich. Ihre Projekte wurden aufgrund ihrer grossen Bedeutung für die Gesellschaft ausgewählt. In beiden Fällen ist das CSEM bestrebt, die Markteinführung der Produkte zu beschleunigen.

Gangstörungen lindern

Gait UP ist ein Spin-off des Universitätsspitals Lausanne (CHUV) und der ETH Lausanne (EPFL). Das Unternehmen analysiert Gangstörungen mithilfe von drahtlosen, auf dem Körper getragenen Sensoren, Algorithmen und biomechanischem Know-how. Mit Unterstützung des CSEM entwickelt und validiert das Unternehmen neue Algorithmen, die spezifisch auf Gangstörungen von Menschen ausgerichtet sind, die einen Schlaganfall oder eine Bänderverletzung erlitten haben oder an Parkinson leiden.

Künstliche Intelligenz für die Behandlung von Aphasie

Das Unternehmen Definition12 ist auf Sprachstörungen spezialisiert. Es entwickelt eine massgeschneiderte App für Personen, die an Aphasie (Sprachstörung aufgrund einer Hirnverletzung) leiden. Die App kann für die Rehabilitation zuhause eingesetzt werden. Mit spielerischen Übungen und einem persönlichen Feedback soll ein effizienter Wiedererlernungsprozess der Sprache unterstützt werden. Dank künstlicher Intelligenz und der Unterstützung des CSEM entwickelt Definition 12 eine breit angelegte Lösung, bei der die Mimik von Therapeuten in mehrere Sprachen und Dialekte übersetzt wird.

Das CSEM freut sich darauf, an neuen Projekten mitzuarbeiten und neue Bewerbungen zu erhalten.

KMU, die an der Digital Journey des CSEM teilnehmen möchten, können ihre Bewerbung **bis zum 6. September 2021** einreichen. Die fünf Finalisten werden im Oktober ausgewählt und die Gewinner der Ausgabe 2021 werden im November, an einer parallel zum «Swiss Digital Day» organisierten Veranstaltung bekannt gegeben.

Anmeldung zum Wettbewerb: [Digital-Journey](#)

Die Jury:

- Präsident: Bahaa Roustom, Head of Corporate Business Development
- Silvio Bonaccio, ETHZ, Gesamtleitung ETH transfer
- Nicolas Bürer, CEO Digital Switzerland
- Ursula Oesterle, EPFL, Vizepräsidentin für Innovation
- Raphaël Rollier, Bundesamt für Landestopografie Swisstopo, Leiter Innovation und Produktmanagement
- Robert Rudolph, Swissmem, Mitglied der Geschäftsleitung, Bereichsleiter Digitalisierung und Innovation
- Christian Wasserfallen, Nationalrat

Über das CSEM

CSEM – Technologien, die den Unterschied machen

Das CSEM ist ein schweizerisches Forschungs- und Entwicklungszentrum (öffentlich-private Partnerschaft), das sich auf Mikro- und Nanotechnologie, Mikroelektronik, Systems Engineering, Photovoltaik und Kommunikationstechnologien spezialisiert hat. Rund 530 hoch qualifizierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus diversen wissenschaftlichen und technischen Bereichen arbeiten für das CSEM in Neuenburg, Alpnach, Muttenz, Landquart und Zürich.

Weitere Informationen auf: www.csem.ch

Folgen Sie uns auf:



Weitere Informationen:

CSEM

Beatriz Tur
Marketing & Business Development
Tel. +41 32 720 52 26
E-Mail: beatriz.tur@csem.ch

Medienkontakt:

CSEM

Laure-Anne Pessina
Strategic Communication Manager
Tel. +41 32 720 52 26
E-Mail: laure-anne.pessina@csem.ch

Medienmitteilung

200 000 Franken um zwei Schweizer KMU zu unterstützen, die den Schritt in die Digitalisierung wagen